Inhaltsverzeichnis

Editorial

In eigener Sache

Monatlicher Austausch, unser 7. Fach- und Vernetzungtreffen und neues Stellenangebot bei der FIPB der AMM Sachsen

Rechtliches

Rechtswissen für die exitenzsichernde Sozialberatung und Urteil zur Überstellung nach Italien

Aus der Praxis

Vorstellung des Projekts Berufstandem

Arbeitshilfen zum Aufenthaltsrecht und Existenzsicherung für ausländische Arbeitnehmer*innen während der Corona-Pandemie

Termine

Juli 2020

Editorial

Liebe Kolleg*innen, sehr geehrte Leser*innen,

viele neue Informationen und spannende Termine warten auf Sie in unserem Juni - Newsletter.

Wir freuen uns, dass unsere Webinare und Online-Austauschrunden unter reger Beteiligung stattfinden und bieten Ihnen künftig gern weitere Möglichkeiten, miteinander in den Austausch zu kommen, an. Zudem planen wir für Herbst 2020 ein Vernetzungstreffen, bei welchem wir Sie unter Beachtung der aktuell gegebenen Hygienevorschriften gern wiedersehen möchten. Der persönliche Kontakt ist doch der Schönste.

In eigener Sache möchten wir mit diesem Newsletter auch eine Stellenausschreibung bei der fachlich-inhaltlichen Programmbegleitung bewerben. Leiten Sie unser Angebot gern an geeignete Personen weiter. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 17.07.2020.

Zudem gehen wir auf neue rechtliche Entwicklungen in unserem Arbeitsfeld ein und stellen Ihnen im Kapitel Aus der Praxis das Projekt Berufstandem vor.

Für allgemeine Fragen und Hinweise, Anregungen zum Newsletter oder Unterstützungsbedarfe in Ihrer täglichen Arbeit stehen wir Ihnen wie gewohnt unter der Emailadresse arbeitsmarktmentoren@sfrev.de zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund und passen Sie gut auf sich auf!

Ihre fachlich-inhaltliche Programmbegleitung der Arbeitsmarktmentoren Sachsen

In eigener Sache

ARBEITSMARKT

MENTOREN

SACHSEN

Monatlicher Austausch, unser 7. Fach- und Vernetzungstreffen und neues Stellenangebot bei der FIPB der AMM Sachsen

Am 19. Juni 2020 fand unsere erste Online-Austauschrunde via Zoom mit Mentor*innen aller Projekte statt. Das Format wurde sehr gut angenommen und gern kommen wir der Bitte nach, diese Form des zwanglosen Austausches unter allen Arbeitsmarktmentor*innen regelmäßig stattfinden zu lassen. Und so möchten wir am 17. Juli 2020 ab 10 Uhr wieder alle Mentor*innen zum Austausch einladen. Die Einwahldaten wurden bereits per E-Mail versendet. Natürlich ist die Teilnahme auch diesmal ganz freiwillig. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und unseren Austausch!

Leider musste im Frühjahr diesen Jahres unser 7. Fach- und Vernetzungstreffen aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen. Auch die in Zusammenarbeit mit den Arbeitsmarktmentor*innen von Arbeit und Leben e.V. Dresden geplante bundesweite Konferenz im Herbst wurde ins nächste Jahr verschoben. Dennoch möchten das SMWA, die SAB und wir wieder persönlich mit Ihnen ins Gespräch kommen. Daher planen wir am 12. & 13. Oktober 2020 ein Fach- und Vernetzungstreffen als Präsenzveranstaltung zu organisieren. Wir freuen uns über Ihren Input und thematischen Anregungen.

Bei der fachlich-inhaltlichen Programmbegleitung der Arbeitsmarktmentoren Sachsen ist in Dresden eine Stelle ab frühestens 01. August 2020 neu zu besetzen. Weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Rechtliches

Rechtswissen für die existenzsichernde Sozialberatung und Urteil zur Überstellung nach Italien in Zeiten des Corona-Virus

Wir möchten Sie auf das von Bernd Eckardt erstellte Sozialrecht-Justament in der Ausgabe Mai/ Juni 2020 verweisen, welches umfangreiches Material zum Thema Extistenzsicherung für zugewanderte Menschen während der Corona-Pandemie enthält. Bern Eckardt geht nicht nur sehr ausführlich auf die Leistungen und deren Rechtsgrundlagen ein, sondern bietet auch praktische Lösungsansätze zur Inanspruchnahme von z. B. sogenannten Überbrückungsleistungen und Härtefallleistungen.

In einem bemerkenswertem Urteil der VG Braunschweig vom 21. April 2020 wird die Überstellung eines jungen Männes nach Italien aufgrund der schlechten sozialen und ökonomischen Lage des Landes, insbesondere unter den sich zusätzlich durch die Corona-Pandemie verursachten zuspitzenden Umständen abgelehnt. Für weitere Informationen verweisen wir auf das Urteil.

Aus der Praxis

Vorstellung des Projekts Berufstandem

Im Folgenden möchten wir Ihnen das neue Projekt **Berufstandem** des Netzwerkes "Willkommen in Löbtau e.V." unter dem Dach der Fachkräfteallianz vorstellen.
Ziel des Projektes ist die Unterstützung der Arbeitsmarktintegration von zugewanderten Menschen in Dresden und Umgebung. Dabei werden Menschen mit Migrationsgeschichte ("Berufs-Explorer") von erfahrenen Menschen aus der gesuchten Branche ("Berufs-Scouts") für ein halbes Jahr auf Ihrem beruflichen Weg gefördert.

Das Angebot für Berufs-Scouts umfasst:

- Vorbereitung und Begleitung auf die Rolle des Berufs-Scouts,
- Weiterbildungen in interkultureller Kompetenz mit Zertifizierung für den weiteren beruflichen Werdegang,
- bereichernder Austaus mit zugewanderte Menschen aus aller Welt aus der gelichen Branche und mt anderen Berufstandems,
- Erweiterung des persönlichen Netzwerkes.

Gewinn für die sich beteiligenden Unternehmen:

- Kontakt zu qualifizierten und hoch motivierten neuen Mitarbeiterinnen,
- Scouts zur Unterstützung einer kollegialen Willkommenskultur im Unternehmen.

Die Aufgaben als Scout:

- Interesse an einem Ausstausch auf Augenhöhe,
- Zeit für mindestens ein Treffen für alle zwei Wochen,
- Bereitschaft, die eigenen Netzwerke zu öffnen und als Ansprechpartner*in für berufliche Fragen zur Verfügung zu stehen.

Die Dresdner Arbeitsmarkmentor*innen arbeiten in einer ersten Pilotphase eng mit den Kolleg*innen des Berufstandems zusammen und versuchen die sich ergebenden Synergien erfolgreich zur nachhaltigen Integration von zugewanderten Menschen im Raum Dresden zu nutzen. Eventuell sollen die Erfahrungen aus dieser ersten Zusammenarbeit perspektivisch auf Sachsen übertragen werden.
Weiterführende Informationen zum Projekt unter der Leitung von Prof. Dr. Kobel und Frau Veronika Gottmann finden Sie hier.

Arbeitshilfen zum Aufenthaltsrecht und Existenzsicherung ausländischer Arbeitnehmer*innen während der Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie und die Präventionsmaßnahmen haben erhebliche indirekte Auswirkungen auf nicht-deutsche Staatsangehörige. Sowohl der Aufenthaltsstaus als auch die soziale Existenzsicherung und die Krankenversicherung sind in vielen Fällen gefährdet, wenn der Arbeitsplatz verloren gegangen oder der Lebensunterhalt nicht mehr gesichert ist. Für die Beratungspraxis ist in den allermeisten Fällen die Sicherung des Existenzminimums und der Gesundheitsversorgung eine besondere Herausforderung. Dazu gibt es jetzt drei neue Arbeitshilfen:

Arbeitshilfe „FAQ zu Auswirkungen von Corona auf den Aufenthalt von zugewanderten Fachkräften“(erstellt von der Fachstelle Einwanderung im IQ Netzwerk), Download hier.

Arbeitshilfe „Auswirkungen von Corona auf den Aufenthalt von ausländischen Arbeitnehmer*innen, Auszubildenden und Studierenden“ (eine Arbeitshilfe des IQ Netzwerkes Niedersachsen, das in Kooperation mit der Fachstelle Einwanderung erstellt worden ist), Download hier.

Arbeitshilfe „Existenzsicherung für Corona-Gestrandete“ (erstellt von der GGUA Flüchtlingshilfe), Download hier.

Termine

17
18
19
20
21
PLANNING
NOTES
FINANCES

Termine - Juli 2020

Am **01. und 08. Juli 2020** finden beim Netzwerkwerkpartner IQ Netzwerk Sachsen die nächsten Webinare zum Thema Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Marcus Schaub, Telefon: 0351-43707050.

Am **03. Juli 2020** zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr findet an der Eberhard Karls Universität Tübingen eine Podiumsdiskussion als Videokonferenz zum Thema: *"Zwischen Diskriminierung und Solidarität - Geflüchtete in der Arbeitwelt"* statt. Die Veranstaltung ist ein Teilersatz der im April 2020 ausgefallenen Tagung zum gleichnamigen Thema. Die Einladung zur Veranstaltung finden Sie hier.

Am 13./14. Juli 2020 sowie am **23./24. Juli 2020** finden die nächsten SGB II-Grundlagenseminare als Webinare bei Harald Thome statt. Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie hier.

17. Juli 2020 - Monatliche Austauschrunde der AMM Sachsen.

Am **17. Juli 2020** ist auch der Bewerbungsschluss für die ausgeschriebene Stelle bei der fachlich-inhaltlichen Programmbegleitung der AMM Sachsen. Weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Am **20. Juli 2020** von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr bietet das Projekt Faire Integration vom Verein Arbeit und Leben Sachsen e.V. ein Online-Seminar zum Thema S*teuererklärung und Kurzarbeit* an. Inhalt des Seminars sind u.a. die folgenden Fragen: Was ist eine Steuererklärung? Kann man eine Steuererklärung auch rückwirkend abgeben? Wie lange darf ich in Kurzarbeit bleiben?
Im Seminar „Steuererklärung und Kurzarbeit“ bekommen Geflüchtete und Migrantinnen und Migranten praktische Hinweise zur Bewältigung von Hindernissen und Hintergrundinformationen zu besagten Themen. Alle Teilnehmer*innen sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet in einfacher Sprache statt. Anmeldungen bitte an: faire-integration@arbeitundleben.eu. Nach erfolgreicher Anmeldung wird ein Link für die Veranstaltung zugesandt.

Herausgeber: Fachlich-inhaltliche Programmbegleitung
Arbeitsmarktmentoren Sachsen

Redaktion: Yvonne Kluge | Andre Kostov | Dr. Ramona Sickert
Sächsischer Flüchtlingsrat e.V. | Dammweg 3 | 01097 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 796 651 55 | Fax: +49 (0) 351 796 651 56
Mail: arbeitsmarktmentoren[at]sfrev.de | www.arbeitsmarktmentoren-sachsen.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen. Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte **hier**.